

Weiherinventar Baselland Gemeinde Binningen

Stand April 2025



Legende

- Weiher-Objekte
- Gemeindegrenzen
- Inv. der kant. geschützten Naturobjekte
- Kommunale Naturobjekte (inkl. Uferschutzzonen)

Hintergrund: © swisstopo

Das vorliegende Inventar beinhaltet eine Übersicht aller Weiher auf dem Gemeindegebiet (ausgenommen sind Weiher auf Privatgrundstücken im Siedlungsgebiet). Es ist das Ergebnis von Felderhebungen, die von Pro Natura BL seit 2012 regelmässig gemacht werden.

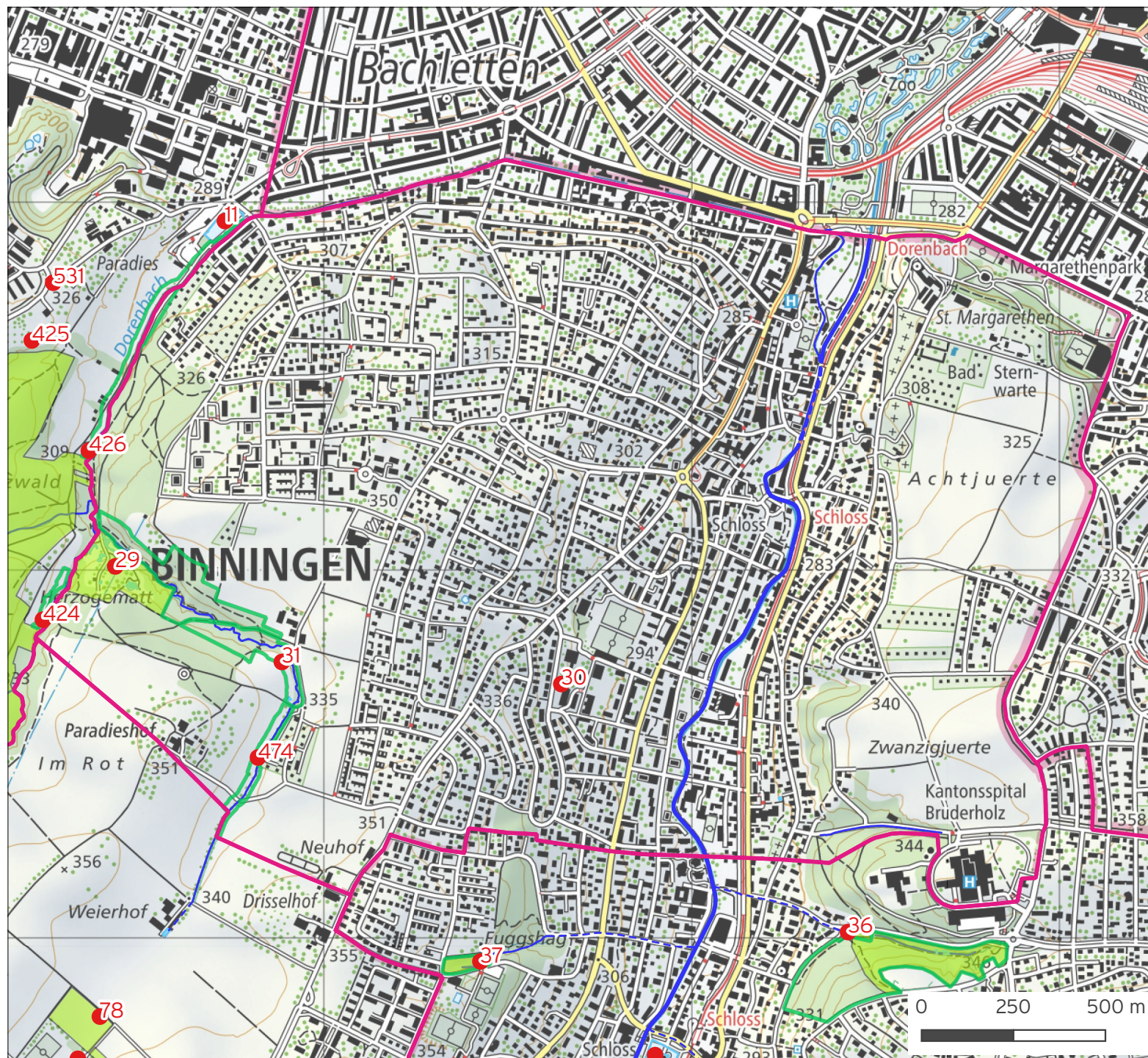
Die folgenden Objektblätter geben Auskunft zum jeweiligen Weiherstandort und Zustand/Sanierungsbedarf des Gewässers. Zudem sind die aktuellsten Amphibienfunddaten der Karch (Koordinationsstelle für Amphibien- & Reptilienschutz CH) sichtbar.

Das Inventar wird von Zeit zu Zeit aktualisiert. Die aktuellste Version finden Sie auf der Website:

www.pronatura-bl.ch/weiherinventar

Um das Inventar aktuell zu halten und Lücken zu schliessen, sind wir auf Ihre Unterstützung angewiesen. Bitte melden Sie uns nicht mehr aktuelle oder noch fehlende Informationen. Natürlich freuen wir uns besonders, wenn Sie einen noch nicht erfassten Weiher entdecken oder Sanierungsmassnahmen an einem Weiher melden können. Kontakt:

pronatura-bl@pronatura.ch



Weihereinventar Baselland

Gemeinde Binningen

Herzogenmatt

Datum Druck: 11.08.25

Inventar-Nr. Weihereinventar BL
 Karch ID1 Karch Objekt-Nr.
 Karch ID2 Karch Teilobj.-Nr.
 Nr. Gewässerverzeichnis BL

Gemeinde
 Bezirk
 Koordinaten
 Link zum kant. Geoviewer
 Grstk Nr
 Eigentümer



Baujahr Anzahl Gewässer
 Bautyp
 Speisung
 Fläche (m2)

Amphibienvorkommen

Quelle: Karch, Stand April 2018

Art	Rote Liste	aktuellstes Fundjahr
Geburtshelferkröte	EN	2018
Laubfrosch	EN	2018
Grasfrosch	LC	2018
Kammolch	EN	2018
Gelbbauchunke	EN	2017
Erdkröte	VU	2017
Wasserfrosch-Komplex		2017
Bergmolch	LC	2017
Fadenmolch	VU	2017
Seefrosch		2016
Teichmolch	EN	1991

Zustand und Gefährdung (Datum Beurteilung: 26.12.2021)

Sanierungsbedarf

Gefährdungen

Verlandung (schwach, mittel, stark, trocken)
 Beschattung ☐ starker Bewuchs ☐
 Fischbestand ☐ inv. Neophyten ☐

Bemerkungen

Dez. 2016: Es werden immer wieder einzelne der Kleingewässer saniert.
 Neben Hauptweiher noch zahlreiche kleinere Weiherbiotope und Unkenbecken auf Parzellen 997998 (als Teil der OeWA-Zone).
 > seit 2001 im IANB (Objekt BL 173).

Stellenwert und Unterhalt

Bedeutung (l: lokal, r: regional, n: national)
 Schutzstatus (INV: kantonal, kom. NSZ: kommunal)
 Zuständigkeit
 Zielarten

Durchgeführte Massnahmen und Pflegeeingriffe

Weihereinventar Baselland

Gemeinde Binningen

Spiegelfeld-Schulhaus

Datum Druck: 11.08.25

Inventar-Nr. Weihereinventar BL
 Karch ID1 Karch Objekt-Nr.
 Karch ID2 Karch Teilobj.-Nr.
 Nr. Gewässerverzeichnis BL

Gemeinde
 Bezirk
 Koordinaten
 Link zum kant. Geoviewer
 Grstk Nr
 Eigentümer



Kantonales Gewässernetz 1996
 Kommunale Naturschutzzone (Überlagernd / Grundnutzung)
 Inventar der kantonal geschützten Naturobjekte
 Plangrundlagen: GIS-Fachstelle BL



Baujahr Anzahl Gewässer
 Bautyp
 Speisung
 Fläche (m2)

Amphibienvorkommen

Quelle: Karch, Stand April 2018

Art	Rote Liste	aktuellstes Fundjahr
Geburtshelferkröte	EN	1984
Gelbbauchunke	EN	1984
Wasserfrosch-Komplex		1984

Zustand und Gefährdung (Datum Beurteilung: 10.07.2022)

Sanierungsbedarf

Gefährdungen

Verlandung
 (schwach, mittel, stark, trocken)
 Beschattung starker Bewuchs ☒
 Fischbestand inv. Neophyten ☐

Bemerkungen

Schulweiher, stark zugewachsen mit viel Laubeintrag, Lage isoliert

Stellenwert und Unterhalt

Bedeutung
 (l: lokal, r: regional, n: national)
 Schutzstatus
 (INV: kantonal, kom. NSZ: kommunal)
 Zuständigkeit
 Zielarten

Durchgeführte Massnahmen und Pflegeeingriffe

Weihereinventar Baselland

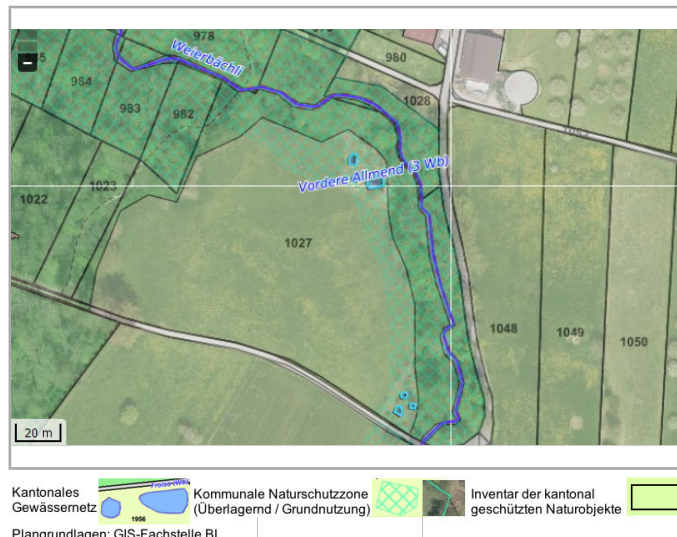
Gemeinde Binningen

Vorderer Allmend

Datum Druck: 11.08.25

Inventar-Nr. Weihereinventar BL
Karch ID1 Karch Objekt-Nr.
Karch ID2 Karch Teilobj.-Nr.
Nr. Gewässerverzeichnis BL

Gemeinde
Bezirk
Koordinaten
Link zum kant. Geoviewer
Grstk Nr
Eigentümer



Baujahr Anzahl Gewässer
Bautyp
Speisung
Fläche (m2) total ca. 100

Amphibienvorkommen

Quelle: Karch, Stand April 2018	aktuellstes
Art	Rote Liste Fundjahr
Wasserfrosch-Komplex	2018
Grasfrosch	LC 2018
Laubfrosch	EN 2017
Bergmolch	LC 2016
Fadenmolch	VU 2015
Erdkröte	VU 2014
Seefrosch	2014
Geburtshelferkröte	EN 2008

Zustand und Gefährdung (Datum Beurteilung: 10.07.2022)

Sanierungsbedarf
Gefährdungen
Verlandung
(schwach, mittel, stark, trocken)
Beschattung ☐ starker Bewuchs ☒
Fischbestand ☐ inv. Neophyten ☐

Bemerkungen

Juli 2022: Standorte stark zugewachsen, kaum mehr offene Wasserflächen

zwei Standorte mit jeweils 3 kleinflächigen Weihern (à ca. 10 - 20 m2) am Waldrand entlang Weierbächli (Teil des Vernetzungskonzeptes Herzogenmatt und des IANB-Objektes BL 173)

Stellenwert und Unterhalt

Bedeutung
(l: lokal, r: regional, n: national)
Schutzstatus
(INV: kantonal, kom. NSZ: kommunal)
Zuständigkeit
Zielarten

Durchgeführte Massnahmen und Pflegeeingriffe

Weiherinventar Baselland

Gemeinde Binningen

Trittsteinbiotope Weierbächli

Datum Druck: 11.08.25

Inventar-Nr. Weiherinventar BL
Karch ID1 Karch Objekt-Nr.
Karch ID2 Karch Teilobj.-Nr.
Nr. Gewässerverzeichnis BL

Gemeinde
Bezirk
Koordinaten
Link zum kant. Geoviewer
Grstk Nr
Eigentümer



Kantonales Gewässernetz ☐ Kommunale Naturschutzzone (Überlagernd / Grundnutzung) ☐ Inventar der kantonal geschützten Naturobjekte ☐
Plangrundlagen: GIS-Fachstelle BL



Baujahr Anzahl Gewässer
Bautyp
Speisung
Fläche (m2) total ca. 150

Amphibienvorkommen

Quelle: Karch, Stand April 2018
Art Rote Liste aktuellstes Fundjahr

Zustand und Gefährdung (Datum Beurteilung: 10.07.2022)

Sanierungsbedarf
Gefährdungen
Verlandung (schwach, mittel, stark, trocken)
Beschattung ☐ starker Bewuchs ☐
Fischbestand ☐ inv. Neophyten ☐

Bemerkungen

zahlreiche Kleingewässer entlang dem Weierbächli als Teil des Vernetzungskonzeptes Herzogenmatt (Teil des IANB-Objektes BL 173)
Koordinaten beziehen sich auf mittleren Abschnitt der Weiherkette

Stellenwert und Unterhalt

Bedeutung (l: lokal, r: regional, n: national)
Schutzstatus (INV: kantonal, kom. NSZ: kommunal)
Zuständigkeit
Zielarten

Durchgeführte Massnahmen und Pflegeeingriffe